

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ-Motoren treiben künftig Dumper-Flotte von Bergmann an

- Langfristiger Liefervertrag über zwei Motorentypen abgeschlossen
- DEUTZ überzeugt mit hoher Servicequalität und nachhaltiger Transportlösung

Köln, den 31. August 2022 – Die DEUTZ AG hat mit der Bergmann Maschinenbau GmbH & Co. KG einen neuen Kunden für sich gewonnen. Das Meppener Familienunternehmen verbaut zukünftig DEUTZ-Motoren in zwei Dumper-Modellen. Die erste Serienbelieferung startet Anfang 2023. Hierzu hat Bergmann eine Kooperation mit dem langjährigen DEUTZ-Partner HENKELHAUSEN geschlossen.

Zunächst wird Bergmann DEUTZ-Motoren in Fahrzeugen mit einer Nutzlast von sechs bzw. neun Tonnen verbauen. „Wir freuen uns über das Vertrauen, das Bergmann als führender Hersteller von Dumpers in unsere DEUTZ-Motoren setzt. Damit führen wir unsere Wachstumsstrategie konsequent fort“, sagt Dr. Markus Müller, Technikvorstand der DEUTZ AG.

DEUTZ punktet beim Neukunden nicht nur mit seinen Motoren, das weltweite Servicenetzwerk des Kölner Motorenherstellers war für Bergmann ausschlaggebend zur Entscheidung für den Lieferantenwechsel. „Als Hersteller von Premiumprodukten sind wir auch im Bereich von Zulieferern auf höchste Zuverlässigkeits- und Qualitätsstandards bedacht. Die flächendeckende Service-Organisation der DEUTZ AG war somit ein entscheidendes Kriterium bei der Wahl“, sagt Dirk Fasthoff, Bereichsleiter Fahrzeugbau bei Bergmann.

Die Belieferung von Bergmann mit DEUTZ-Motoren erfolgt über die HENKELHAUSEN GmbH & Co. KG. „Wir sind sehr froh, das Bergmann-Team mit einem Rundum-Paket von der Applikation und Inbetriebnahme über die Serienbelieferung bis zum Service von uns als Partner und DEUTZ als Motorenlieferanten überzeugt zu haben“, sagt Matthias Kellersohn, Co-Geschäftsführer des Krefelder Spezialisten für Antriebs- und Energielösungen.

Auch die Logistik ist Bestandteil des Gesamtpaketes. Im Sinne einer nachhaltigen Transportlösung kommen nicht die üblichen Einweg-Holzpaletten zum Einsatz, sondern es werden wiederverwendbare Stahlgestelle aus dem DEUTZ-Portfolio genutzt.

The engine company.



Bildunterschrift: Bergmann entwickelt und produziert eine breite Produktfamilie von Dumpfern wie hier dem aktuellen C807s mit 6t Nutzlast. Der Nachfolger wird auf der Bauma 2022 präsentiert.

Bildnachweis: Bergmann Maschinenbau GmbH & Co. KG



Bildunterschrift: DEUTZ TCD 2.9 (links) und TCD 3.6 (rechts) werden künftig in den Bergmann-Dumpfern verbaut.

Bildnachweis: DEUTZ AG

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christian Ludwig

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: Christian.Ludwig@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Antriebslösungen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Das gegenwärtige Portfolio reicht dabei von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu hybriden und vollelektrischen Antrieben. Anwendungsbereiche für DEUTZ-Motoren sind unter anderem Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstapler oder Hebebühnen, Nutz- und Schienenfahrzeuge sowie Bootsanwendungen für den privaten und gewerblichen Einsatz. Mit weltweit rund 4.750 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.